

LANDSCHAFTSWACHT - JAHRESBERICHT 2011

Stadtbezirk 6 Chorweiler-West

Diesmal berichte ich zuerst über die Vogelwelt im Kölner Norden. Der Spatz eroberte Platz 1 er hat hier gute Bedingungen gefunden. Auch Rotkelchen und Meisen sieht man häufiger in meinem Bezirk. Vermutlich durch einen Virus hat sich Anzahl der Amsel reduziert. Dagegen hat sich Rabenkrähe sehr vermehrt und kommt in großer Anzahl in den Abendstunden zum Auweilerweg.

Am Stöckheimer See wird der Müll aus der Kleingartenanlage wieder im Gelände entsorgt.

Die Wild-Angler passen einfach nicht in ein Naturschutzgebiet.

An einigen Schildern fehlt hier weiterhin das Zusatzschild. (Siehe Bericht 2010)

Am Dresenhofweg haben sich nach 3 Jahren die Zustände deutlich verschlechtert. Eine Durchfahrt hier weiterhin möglich und die Verkehrsschilder immer noch nicht entfernt.

Das Gelände an der Blockstraße in Köln-Weiler an der BAB 57 ist ein negatives Beispiel für illegale Müllablagerungen. Zunächst wurde 2011 die letzte Schranke im Kölner Norden zerstört und somit kann hier nun am Tag und in der Nacht Müll entsorgt werden. Obwohl dieses Gelände als Landschafts- und Wasserschutzgebiet ausgewiesen ist lagert hier ein Gartenbau-Betrieb aus Köln-Esch seine Abfälle ab.

Jürgen Schomburg